

ZWEIRAD - MEISTERKURS TEILE I BIS IV

SCHWERPUNKT MOTORRAD

(VOLLZEIT)



Ansprechpartner:
Service Center
service@hbk-rhein-main.de
069 97172 -818

Die Motorradbranche muss einen herausfordernden Spagat machen: Uns begegnen im Berufsalltag sowohl klassische, mechanische Motorräder als auch moderne, hoch komplexe Zweiräder. Letztere haben standardmäßig beispielsweise Einspritzanlagen oder auch ABS Systeme verbaut. Außerdem halten neue Technologien wie Fahrassistenz- und Infotainmentsysteme Einzug. Und neben all diesen technischen Herausforderungen muss ein Meister auch Werkstatt und oder einen ganzen Betrieb organisieren und rentabel führen. Auf diese vielseitigen Herausforderungen wollen wir Teilnehmende unseres Meisterkurses vorbereiten. Maximal 30 Teilnehmer ermöglichen das Lernen in einem effizienten Umfeld.

Basisinfo

Jetzt buchen und mit Vollgas zum Meisterbrief

Mit dem Meisterbrief in der Tasche stehen Ihnen viele Wege offen: Als Zweiradmechanikermeister kennen Sie die Trends der Branche. Sie erfüllen die Wünsche Ihrer Kunden mit Qualitätsversprechen, übernehmen als Führungskraft Verantwortung für Mitarbeiter und Ausbildung in einem Betrieb oder starten durch in die Selbstständigkeit. Die Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main hilft Ihnen, Ihre Zukunft zu gestalten. Mehr als 1000 Jungmeister insgesamt vertrauen im Jahr auf die Vorteile des Exzellenz-Abschlusses der Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main: Der Meisterbrief steht für geprüfte handwerkliche Qualität und fundierte Ausbildung, Meister heben sich von Ihren Wettbewerbern ab – übrigens nicht nur als Selbständiger, sondern auch als angestellter Meister. Wussten Sie schon? Der Meisterbrief zählt heute so viel wie der Bachelor an der Uni - und eröffnet eine weitergehende akademische Qualifizierung.

Inhalte

Das sind unsere Inhalte im Meister-Kurs

Anfang 2021 wurde vom Bundesinnsverband des Zweirad-Handwerk und der Zentralstelle für die Weiterbildung im Handwerk e.V. (ZWH) ein Rahmenlehrplan für die Ausbildung zum Zweiradmechaniker Meister veröffentlicht. Anhand dieses Konzeptes orientieren wir uns und haben unter anderem folgende Lehrfächer abgeleitet:

- Motorradtechnik
- Werkstoffkunde
- Metallbearbeitung
- Fahrwerkstechnik
- Elektridiagnose
- Abgasdiagnose
- Digitale und Vernetzte Systeme am Motorrad
- Normen, Regeln und Gesetze
- CAD und EDV
- Elektronische Datenverarbeitung und Warenwirtschaftssysteme
- Auftragsabwicklung
- Werkstattorganisation
- Betriebsorganisation und Führung

Teil III - Wirtschaftliche und rechtliche Grundlagen

Teil IV - Berufs- und Arbeitspädagogische Grundlagen

Die Inhalte zu diesen beiden Teilen finden Sie unter dem Kurs: Berufsübergreifender Meisterlehrgang Teile III + IV

Die Zweiradmeister der Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main sind am Puls der Zeit: Während des Vorbereitungslehrgangs führen wir mit der Motorradindustrie eine Reihe von Fachseminaren und Exkursionen durch. Knowhow über aktuelle Technologie direkt vom Hersteller – bei uns ist das selbstverständlich.

Werkstatt & Dozenten:

Für die Ausbildung stehen die neuesten Fahrzeuge mit Benzineinspritzung sowie ABS und G-Kat zur Verfügung, ebenso die neuesten Motor- und Abgastester. Die Arbeitsplätze sind mit EDV ausgestattet und ermöglichen ein Arbeiten mit modernen Kommunikationsmitteln.

Dozenten sowie Mitglieder unseres Meisterprüfungsausschusses stellen den direkten Bezug der Meisterprüfung zu aktueller Technik im Zweiradmechanikerhandwerk sicher.

Voraussetzungen

Der Kurs richtet sich an Personen, die

- eine Gesellenprüfung in dem zulassungspflichtigen Handwerk bestanden haben, in dem die Meisterprüfung ablegt werden soll.
- eine entsprechende Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf bestanden haben.
- bereits eine andere Meisterprüfung erfolgreich abgeschlossen haben.
- eine andere Gesellenprüfung oder Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf bestanden haben und das zulassungspflichtige Handwerk, in dem die Meisterprüfung ablegt werden soll, mehrere Jahre lang beruflich ausgeübt wurde.

Zusatzinfo

Beispielrechnung für das Aufstiegs-BAföG in Verbindung mit der Aufstiegsprämie des Landes Hessen

Lehrgangsgebühr Teile I und II:	7.490,00
Lehrgangsgebühr Teile III und IV	2.190,00
= Summe	9.680,00
■ BAföG-Förderung Lehrgangsgebühren (50%)	- 4.840,00
= Restliche Gebühr:	4.840,00
■ Bei bestandener Prüfung Erlass der Darlehensgebühr (50%)	- 2.420,00
= Restliche Gebühr:	2.420,00
■ Aufstiegsprämie des Landes Hessen (bei erfolgreichem Bestehen)	- 3.500,00
= Lehrgangsgebühr zu zahlen:	0,00

Bitte beachten Sie, dass dies eine Beispielrechnung ist. Diese Angaben sind ohne Gewähr.

Termine und Kosten

Weitere Infos und Buchung:
www.rhein-main-campus.de



Vollzeit

Termin	10.08.2026 – 12.03.2027
Kursnummer	ML-20VZ-M
Ort	BTZ Frankfurt Gebäude A
Gebühren	Kursgebühr: 11480.00 Euro, Kursgebühr: 8490.00 Euro
Umfang	1270 Unterrichtseinheiten

IMPRESSUM
Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main
Bockenheimer Landstraße 21
60325 Frankfurt am Main
Telefon 069 97172-0
info@hwk-rhein-main.de

Der RMC "Rhein Main Campus" ist ein Angebot der Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main.

Die Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Die Handwerkskammer wird gemäß § 109 des Gesetzes zur Ordnung des Handwerks (HwO) gerichtlich und außergerichtlich durch die Präsidentin Susanne Haus und den Hauptgeschäftsführer Dr. Christof Riess vertreten.

Ihr schneller Draht zu unserem Servicecenter:
069 97172-818 069 97172-5818
service@hwk-rhein-main.de

Folgen Sie uns auch auf



DAS HANDEWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.